

Anl. 8 BVergGKonz 2018 Liste der zentralen öffentlichen Auftraggeber*)

BVergGKonz 2018 - Bundesvergabegesetz Konzessionen 2018

⌚ Berücksichtigter Stand der Gesetzgebung: 13.08.2026

1. 1.Bundeskanzleramt
2. 2.Bundesministerium für Wohnen, Kunst, Kultur, Medien und Sport
3. 3.Bundesministerium für europäische und internationale Angelegenheiten
4. 4.Bundesministerium für Arbeit, Soziales, Gesundheit, Pflege und Konsumentenschutz
5. 5.Bundesministerium für Bildung
6. 6.Bundesministerium für Finanzen
7. 7.Bundesministerium für Frauen, Wissenschaft und Forschung
8. 8.Bundesministerium für Inneres
9. 9.Bundesministerium für Innovation, Mobilität und Infrastruktur
10. 10.Bundesministerium für Justiz
11. 11.Bundesministerium für Land- und Forstwirtschaft, Klima- und Umweltschutz, Regionen und Wasserwirtschaft
12. 12.Bundesministerium für Landesverteidigung**)
13. 13.Bundesministerium für Wirtschaft, Energie und Tourismus
14. 14.AIT Austrian Institute of Technology GmbH
15. 15.Bundesbeschaffung GmbH
16. 16.Bundesrechenzentrum GmbH

*) Sofern sich aufgrund einer Änderung des Bundesministeriengesetzes 1986 (BMG), BGBl Nr. 76/1986, Änderungen im Zusammenhang mit den nachfolgend aufgeführten Bundesministerien ergeben, so treten an Stelle der im Anhang genannten Bundesministerien deren Nachfolger. Sofern sich Änderungen im Zusammenhang mit anderen im Anhang genannten zentralen öffentlichen Auftraggebern ergeben, so treten an deren Stelle ihre Rechtsnachfolger.

In Kraft seit 01.03.2026 bis 31.12.9999

© 2026 JUSLINE

JUSLINE® ist eine Marke der ADVOKAT Unternehmensberatung Greiter & Greiter GmbH.

www.jusline.at